

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

152 (2.6.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 152. Drittes Blatt.

Samstag den 2. Juni

1900

Amtliche Bekanntmachung.

In das Güterrechtregister wurde eingetragen zu Band I:

1. S. 149: Ehegatten: Müller, Max, Schreiner zu Weierheim, und Anna geb. Siedler. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Mai l. J. wurde die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§. 1519 ff. B.G.B. vereinbart. Dabei wurde die im Vertrag näher beschriebene Fahrnisausstattung i. B. von 2076 M. als Vorbehaltsgut der Ehefrau erklärt.
2. S. 150: Ehegatten: Rittmann, Ernst, Wagner zu Karlsruhe, und Luise geb. Klog. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 6. April 1900 wurde Errungenschaftsgemeinschaft nach §§. 1519 ff. B.G.B. vereinbart und die im Ehevertrag bezeichneten Fahrnisse i. B. von 1233 M. und 120 M. Geld für Vorbehaltsgut der Ehefrau erklärt.
3. S. 151: Ehegatten: Strauß, Bertram, Kaufmann zu Karlsruhe, und Anna geb. Weil. Nr. 1. Infolge Ehevertrags vom 4. Oktober 1899 wurde die Gemeinschaft auf die Errungenschaftsgemeinschaft des bad. Landrechts beschränkt.
4. S. 152: Ehegatten: Stern, Max Löw, Kaufmann zu Karlsruhe, und Frieda geb. Fröhlich. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 14. Mai 1900 wurde Errungenschaftsgemeinschaft gemäß §§. 1519 ff. B.G.B. festgesetzt.
5. S. 153: Ehegatten: Ludwig, Georg, Eisenbreher zu Karlsruhe, und Luise geb. Burkhart. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 19. Mai 1900 wurde Gütertrennung gemäß §. 1436 B.G.B. vereinbart, wornach Verwaltung und Nutzung des Mannes am Vermögen der Frau ausgeschlossen wird.
6. S. 154: Ehegatten: Stoll, Friedrich, Schmiedmeister zu Karlsruhe, und Rosine geb. Käßling. Nr. 1. Nach dem Ehevertrage vom 10. Mai 1900 wurde Gütertrennung nach §§. 1426 ff. B.G.B. vereinbart.
7. S. 155: Ehegatten: Wipfler, Leopold Ludwig, Kaufmann zu Karlsruhe, und Karoline geb. Förberer. Nr. 1. Infolge Ehevertrags vom 3. Juni 1892 haben die Eheleute ihr Einbringen an Fahrnissen auf den Betrag von 100 M., welchen jeder Teil in die Gemeinschaft einwirft, beschränkt und ihre übrigen Fahrnisse von der Gemeinschaft ausgeschlossen. B.N.S. 1500.
8. S. 156: Ehegatten: Lamm, Wilhelm, Geschäftsführer zu Karlsruhe, und Karoline Christine geb. Verndinger. Nr. 1. Durch Ehevertrag vom 17. Mai 1900 wurde Gütertrennung gemäß §§. 1427 bis 1431 B.G.B. vereinbart, wornach Verwaltung und Nutzung des Mannes am Vermögen der Frau ausgeschlossen ist.

Karlsruhe, 31. Mai 1900.

Großh. Amtsgericht III.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Bekanntmachung.

Zur Bewältigung des Personenverkehrs über die Pfingstfeiertage werden

am 2., 3., 4. und 5. Juni

zu den hauptsächlich in Betracht kommenden Personenzügen Ergänzungszüge geführt, deren Abgangszeiten durch Anschlag an den Schaltern der Stationen besonders bekannt gegeben werden.

Karlsruhe, den 31. Mai 1900.

Der Großh. Betriebsinspektor.

Bekanntmachung.

Zum Zwecke der Verlegung der Kabel für das städt. Elektrizitätswerk werden von jetzt ab Aufgrabungen in den Straßen, und zwar vorzugsweise in den Gehwegen vorgenommen.

Die Wiederherstellung der Gehwege geschieht von Seiten und auf Kosten der Stadt.

In der kommenden Woche wird voraussichtlich in folgenden Straßen Kabel verlegt:

1. Kriegstraße von Hirschstraße bis Lessingstraße.
2. Westendstraße von Kriegstraße bis Kaiserstraße.
3. Leopoldstraße von Kriegstraße bis Stefanienstraße.
4. Sofienstraße von Karlstraße bis Lessingstraße.
5. Belfortstraße.
6. Amalienstraße von Waldstraße bis Kaiserplatz.
7. Hirschstraße von Sofienstraße bis Kaiserstraße.
8. Waldstraße von Sofienstraße bis Amalienstraße.
9. Lessingstraße von Sofienstraße bis Kaiser-Allee.

Karlsruhe, den 1. Juni 1900.

Elektrotechnisches Amt der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.

Prinz Wilhelm-Denkmal in Karlsruhe.

Für das Prinz Wilhelm-Denkmal sind seit der letzten Veröffentlichung vom 11. Mai er. weiter eingegangen:

1. Bei der Badischen Bank Mannheim und Karlsruhe:

v. d. Herren Geh. Rath Prof. Engler 100 M., Minister A. v. Brauer 50 M., Generalleut. u. Generaladjutant v. Müller 50 M., Major Hübsch 50 M., Prof. Dr. v. Oechelhäuser 50 M., Kammerherr Frhr. Stodhorner v. Starck 30 M., Witt. v. Scheffel 30 M., Frau Major Marie Diez 5 M., Herren Rent. D. Harting 100 M., Gust. Gummel (früher Mitglied d. I. bad. Kammer) in Mannheim 500 M.

2. Bei der Rheinischen Creditbank Mannheim und Karlsruhe:

v. d. Herren Oberst Wolff 20 M., Generalintendant Dr. Bürlin 100 M., Landgerichtsdirekt. Frhr. v. Mühl 60 M., Frhr. Julie v. Selbened 10 M., Geh. Rath Phil. v. Ebelius 30 M., Geh. Com. Rath Schneider 100 M., Generalmajor u. Flügeladjut. Frhr. v. Schönau-Wehr 50 M., Geh. Hofrath Dr. Schell 10 M., Kunstmaler Duffault 5 M., Revför Benz 2 M., Optm. a. D. Holz 20 M., Com. Rath Karl Krafft, Schopfheim, 200 M., Frau Anna Kym-Krafft, Schopfheim, 200 M., Herren Com. Rath G. Klumpp, Gernsbach, 100 M., Major a. D. Mühl 20 M., Oberstl. a. D. u. Kammerherr v. Stabel 50 M., Oberstkammerherr Frhr. v. Gemmingen 40 M., Bankier Mfr. Seeligmann 30 M., Frau Luise Spreng 20 M.,

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

21. Die Herstellung von 5 Wachtbütteln auf der Strecke Graben-Karlsruhe soll im öffentlichen Verdingungswege im Gesamten vergeben werden. Die Pläne, Bedingungen und Abettebeschriebe liegen auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau, Bahnhofstraße 9, Zimmer Nr. 7, zur Einsicht auf.

Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis Mittwoch den 13. Juni, Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen.

Ausschlagsfrist 3 Wochen.

Karlsruhe, den 31. Mai 1900.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 20. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Versteigerungslokal der hiesigen Leopoldschule in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene Liegenschaft der Glasermeister Heinrich Seiderer sammtverbindliche Eheleute in Karlsruhe einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag auch nicht erreicht wird.

L. S. Nr. 1851, N. S. B. XXV 5304, 1 ar 64 qm.

Hierauf steht ein mit Nr. 7 der Fasanenstraße dahier bezeichnetes dreistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten und Zugehör, einerseits neben Kohlenhändler G. Btz Witwe und Kinder, andererseits neben Privatmann Wilhelm Hollenweger gelegen, gerichtlich geschätzt zu 22000 Mark.

Zweihundzwanzigtausend Mark.

Die Steigerungsbedinge können in meinem Amtszimmer Amalienstraße 19 eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. Mai 1900.

3.1. Großh. Notariat V,
B e t,

Herren Major z. D. Herbst 20 M., Oberstleutnant u. Kammerherr Fibr. v. Berckheim 300 M., Generalst. z. D. Frhr. Adolf Bödlin v. Bödlin 50 M., S. L. Hohenemser & Söhne, Mannheim, 50 M., Medizinalrath Dr. F. Kaiser 50 M., Geh. Reg.-Rath Föhrenbach 10 M., Oberst z. D. Stiefbold 10 M., Minister Dr. Eisenlohr 20 M., G. b. Rath Dr. Wielandt 30 M., Rechtsanw. Dr. Süpke 25 M., Geh. Com.-Rath Sander, Lahr, 200 M., Gymn.-Dir. Keller, Lörrach 10 M.

3. Bei Herrn Bankier Külle:

v. d. Herren Karl Walter 10 M., Hofst. F. Mayer & Cie. 20 M., S. Urtel 25 M., Rittmstr. v. Frisching 20 M., Ortsbauath Hummel 25 M., Domänenrath Behr 5 M., Hofjuw. Vertsch 10 M., Hofökonomierath Krämer 10 M., Buchhalter Dimpfel 5 M., Generaldirektor Sinner 50 M., v. d. Brauereigez. vorn. Sinner in Grömmel 200 M., Herrn Kommerzienrath Rob. Külle 100 M.

4. Bei Schatzmeister Hrn. Rechnungsrath Martini:

v. d. Herren Oberstlt. z. D. Speck, Baden 10 M., Kammerfegermeister Münch, Buchen 5 M., Alt-Bürgermeister Trunk, Unterschleißenthal 5 M., Stadtrath Höpfer 50 M., Stadtrath Käppel 20 M., Samuel Strauß, Prib. 20 M., Oberst a. D. Schausler 10 M., Rathschr. Schweizer u. Forstwart Schweizer, Bierbach je 50 M., Wilhelm u. Ernst Wittenmeyer, Allerheiligen 4 M., Metzger, Installateur 1 M., Jäger Schmidt, Oberstlt., Neu-Stuppin 5 M., Oberstlt. Frisch daselbst 5 M., Apoth. Greber, Sonnenberg 5 M., Oberstleutnant u. Kammerherr v. Offenhardt-Berchholz 300 M., Oberstlt. a. D. Sachs 30 M., Frau Lehmann, Küchenmeister Witwe, 10 M., Herren Geh. Ob.-Reg.-Rath Hef 20 M., General d. Inf. z. D. Frhr. Räder v. Diersburg, Freiburg i. B. 100 M., Oberstlt. a. D. Maj 20 M., K. Steiner, Gypshandbeständerei 2 M., Major a. D. Böhringer 10 M., Major a. D. Sido 5 M., Hauptm. a. D. Bahls 20 M., v. e. alten Balbsträgerin 1 M., Herr Betriebssekretär a. D. F. K. 1 M., von den Herren Stadtverordneten Drinneberg 5 M., Hed 1 M., Lacroix 5 M., Gillingen 15 M., Kern 10 M., Fejer 20 M., Heiny 6 M., Klose 20 M., Lapp 5 M., Oberle 5 M., Bergmann 2 M., Dr. Eitel 5 M., Dr. Eller 10 M., K. Wöninger 5 M., Benne 10 M., Junker 20 M., Lehn 10 M., Seneca 10 M., A. Prinz 50 M., von den Herren Stadträthen Ganser 10 M., Wilsler 5 M., Pfeifer 5 M., Herrn Oberförster Fischer, Kuppenheim 10 M.

Summe der bis jetzt entgegengenommenen Beiträge 10264 M. 24 Pf.

Wir danken freundlichst für diese Zuwendungen und bitten um weitere Spenden.

Das Comite für Errichtung eines Prinz Wilhelm-Denkmal.

Brauerei vormals M. Armbruster & Co., Actiengesellschaft Offenburg.

Die außerordentliche Generalversammlung vom 15. Mai 1900 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft, welches bisher M. 600000 betrug, um nom. M. 250000 auf nom. M. 750000 durch Ausgabe von 250 neuen auf den Inhaber lautende Actien à M. 1000 zu erhöhen.

Die neuen Actien sollen den derzeitigen Actionären in der Weise angeboten werden, daß auf je 2 alte Actien 1 neue Actie zum Kurse von 110% beansprucht werden kann.

Das Bezugsrecht ist bei Vermeidung des Verlustes in der Zeit vom 15. Juni bis 1. Juli 1900 auszuüben, und zwar entweder bei der Kasse der Gesellschaft in Offenburg oder bei dem Bankhause Karl August Schneider in Karlsruhe.

Wer das Bezugsrecht geltend machen will, hat die alten Actien ohne Dividendenbescheinigung mit 2 von ihm vollzogenen Zeichnungsscheinen, welche bei den Bezugsstellen abgegeben werden, zur Abstempelung einzureichen und gleichzeitig 50% des Actienbetrags sowie das Agio von 10% baar einzuzahlen. Ueber die geleistete Einzahlung wird auf dem einen Zeichnungsscheine, welcher dem Zeichner zurückgegeben wird, Quittung erteilt, die restlichen 50% des Actienbetrags sind auf den 2. November 1900 einzubehalten und wird nach deren Einzahlung die Aushändigung der neuen Actien, sobald dieselben fertiggestellt sind, erfolgen.

Für das Geschäftsjahr 1899/1900 erhält jede neue Actie 1/2 derjenigen Dividende, welche auf eine alte Actie entfällt.

Die eingereichten alten Actien werden nach der Abstempelung sofort zurückgegeben. Offenburg, den 1. Juni 1900.

Brauerei vorm. M. Armbruster & Co., Actiengesellschaft.

Bulach.

Bersteigerungs-Ankündigung.

Der Gemeindefürsorge wegen werden auf Antrag der Ehefrau Leopold Perino Wittwe, Crescentia geb. Baumstark von Bulach und deren Kinder das nachbeschriebene Anwesen am:

Freitag den 22. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhaus in Bulach öffentlich zu Eigentum versteigert, und der Zuschlag dem höchsten Gebot erteilt, wenn solches den Schätzungspreis erreicht.

Semerkung Bulach.

- 1. L.B. Nr. 160. 9 Ar 49 Meter Wiese (Weidplaz), im Gewann Harnas, worauf ein einstöckiges Wohnhaus mit Anbau, Schweineställen, Trockenschopf und ein Waschkhaus steht und
2. L.B. Nr. 159. 6 Ar 50 Meter Wiese allda, neben obigem, das ganze ein Complex und einen Weidplaz bildend, neben Anton Schäfer II Wittwe einerf., und Joseph Bernhart anderf., unten auf die Alb und oben auf die Neuanlagstraße stoßend. Schätzungspreis 12 000 M.

Der Kaufschilling ist zu 1/2 baar, der Rest in 2 gleichen Jahresterminen, Martini 1900 und 1901, zahlbar und vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzinsen, wobei jedoch dem Steigerer das Recht der Baarzahlung vorbehalten bleibt.

Karlsruhe, den 18. Mai 1900.

2.1. Groß. Notariat VII. Schitterer.

Bulach.

Bersteigerungs-Ankündigung.

Der Theilung wegen werden aus dem Nachlasse der lebigen Elisabetha Rastätter von Bulach die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Freitag den 22. Juni d. J., Vormittags 1/2 11 Uhr,

in dem Rathhaus in Bulach öffentlich zu Eigentum versteigert, und der Zuschlag dem höchsten Gebot erteilt, wenn solches den Schätzungspreis erreicht.

a. Semerkung Bulach.

- 1. L.B. Nr. 369. 10 Ar 57 Meter Ackerland, Gewann Ligenhard. . . 400 M.
2. L.B. Nr. 459. 7 Ar 55 Meter Ackerland, Gewann Ligenhard. . . 280 M.
3. L.B. Nr. 1417. 11 Ar 06 Meter Ackerland, Gewann Oberreuth. . . 300 M.
4. L.B. Nr. 1483. 27 Ar 27 Meter Ackerland, Gewann Grobberfeld. . . 1 000 M.
5. L.B. Nr. 207. 6 Ar 75 Meter Wiese, Gewann Regenwedelwiesen. . . 800 M.

b. Semerkung Ettlingen.

- 6. L.B. Nr. 4983. 15 Ar 20 Meter Wiese in den Ruppurrerwiesen. . . 130 M.
7. L.B. Nr. 5487. 15 Ar 84 Meter Wiese in den Ruppurrerwiesen. . . 130 M.

Der Steigerungspreis ist nach Verweisung des Notars baar zahlbar und vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzinsen.

Karlsruhe, den 28. Mai 1900.

Groß. Notariat VII. Schitterer.

Bekanntmachung.

Das Gras der großen Wiese im Schloßgarten hinter dem Bleithurm wird in 9 Abteilungen getheilt am Dienstag den 5. d. Mts., Morgens 8 Uhr, öffentlich versteigert.

Zusammenkunft hinter dem Schloß.

Groß. Gartendirection.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Belfortstraße 21, Ecke Westendstraße, ist auf 1. Oktober d. J. eine schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche nebst Zugehör, 2 Treppen hoch, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr und 4 bis 6 Uhr (mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen).

* Durlacherstraße 29, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Preis jährlich 200 Mark, auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Schlafstube, monatlich 6 Mark, auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Gartenstraße 17 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 4 sehr schönen Zimmern (vorn ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenansicht) nebst allem sonstigen reichlichen Zugehör, per 1. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 2 Uhr. Näheres beim Eigentümer Veitshheimer Allee 7.

Gartenstraße 19 ist im 2. Stock (Wels-Stage) eine schöne herrschaftliche 5 Zimmer-Wohnung, vorn ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Gartenansicht, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Veitshheimer Allee 7.

*21. Hirschgasse 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov auf 1. Juli und im Vorderhaus ein großes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Karlstraße 50, nächst der Gartenstraße, ist eine hübsche Balkonwohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern oder der 4. Stock auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 2-6 Uhr. Näheres im 4. Stock.

* Karlstraße 82 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend in 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, wegen Wegzug auf 15. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr.

* Körnerstraße 4, nahe der Kaiser-Allee, ist auf Juli oder August eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten an ruhige Leute zu vermieten.

*21. Luisestraße 89 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses. Ebenfalls sind 2 Oelanderbäume zu verkaufen.

*3.1. Morgenstraße sind im 3. Stock Wohnungen von 3 Zimmern, Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, sowie im Duerbau 2 Zimmer auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Rankestraße 22 im 2. Stock.

* Rheinbahnstraße 4 ist die Parterre-Wohnung von 3 sehr geräumigen Zimmern sammt allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Zu erfragen im 2. Stock.

* Ruppurrerstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

* Werderstraße 11 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ordnungsliebende Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Werderstraße 94 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 sehr schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Abort innerhalb des Glasab schlusses etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres Veitshheimer Allee 7.

*21. Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Winterstraße und Rankestraße sind drei Wohnungen von je zwei Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 67, parterre.

*21. Eine schöne, große Wohnung ist Wegzugs halber sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 60, parterre.

Douglasstraße 24

ist eine Werkstätte zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Stefanienstraße 88,
am Kaiserplatz, ist der 3. Stock auf 1. Oktober zu vermieten, bestehend aus 8 Zimmern, Badelabiet, 2 Mansarden, Veranda und Gartenantheil. Einzusehen Vormittags von 11-12 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr. *3.1.

Kaiserstraße 140
ist ein kleinerer Laden sofort, ferner im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche, belle Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden zu vermieten.
* Ein schöner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör ist auf 1. Juli oder später, für jedes Geschäft geeignet, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 56 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.
Gesucht wird eine geräumige Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör sofort, oder auf 1. Juli beziehbar. Offerten unter Nr. 3781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht
eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern in gutem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3770 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
* Steinstraße 9 ist im 3. Stock rechts ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Kapellenstraße 56a ist im 5. Stock ein Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten. Zu erfragen im Cigarrenladen daselbst.

* Ein gut möbliertes Balkonzimmer mit herrlicher Aussicht ist zum Preis von 25 Mk. mit Kaffee sofort zu vermieten: Dorfstraße 19 im 3. Stock.

* Akademiestraße 39 ist im 3. Stock des Seitenbaues ein freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.1. Waldstraße 31 ist ein schönes, freundliches Zimmer auf 15. Juni oder sofort zu vermieten.

* Bismarckstraße 71 sind 1 Stiege hoch 2 sehr möblierte Zimmer (Salon mit Balkon und Schlafzimmer) auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr Morgens an.

* Ein gut möbliertes Zimmer, 2. Stock, auf die Straße gehend, besonderer Eingang, sofort zu vermieten: Kronenstraße 41 im 1. Stock.

* Ein möbliertes Parterrezimmer mit separatem Eingang ist an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten: Blumenstraße 8, parterre. Anzusehen von Morgens 8-2 Uhr Nachmittags.

* Hähringerstraße 60b, 1 Treppe hoch, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, billig abzugeben.

* Friedrichsplatz 9, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Schöne Lage in Mitte der Stadt. Näheres daselbst links.

Zimmer,
ein schönes, gut möbliert, beim Sonntagplatz, in freundlicher, gesunder Lage und gutem Hause, parterre, sofort oder auf 15. Juni l. Js. zu vermieten: Friedenstraße 28.

— **Ein Zimmer, gut möbliert,**
mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Lessingstraße 58, parterre.

* **Fein möbliertes Parterrezimmer,**
ohne Vis-à-vis, ist auf 15. Juni preiswerth zu vermieten: Scheffelstraße 30, Ecke der Goethestraße.

Salon und Schlafzimmer,
sehr gut möbliert, nahe dem Ministerium, der Hochschule, Bahn etc., sind auf 1. Juli zu vermieten: Birkel 14, 3. Stock, Adlerstraße-Ecke.

Ein gut möbliertes Zimmer
ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Birkelstraße 17 im 3. Stock. *2.1.

Birkel 13
ist im 3. Stock ein möbliertes Mansardenzimmer mit sehr gutem Bett sofort billig zu vermieten.

* **Zu vermieten**
auf 1. Juli zwei unmöblierte Zimmer: Birkelstraße 16 im Vorderhaus, 2. Stock.

Zimmer mit Pension.
* Kriegstraße 20, Eingang Adlerstraße, 3 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Zimmer mit Pension.
* Lessingstraße 19 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten.

* **Eine Schlafstelle**
ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Klauwischstraße 18 im 3. Stock.

Lokal zu vergeben.
2.1. In einem besseren Restaurant, mitten in der Altstadt, ist ein Nebenzimmer für bestimmte Tage an eine bessere Gesellschaft zu vergeben. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.
* Ein Herr sucht per 1. Juli im Mittelpunkt der Stadt, am liebsten in der Nähe des Hauptbahnhofes und Parterre oder 1. Stock, ein möbliertes, gemütliches und ungenirtes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3776 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Größeres Kapital
auf erste und zweite Hypothek nur im Innern der Stadt auszuliehen. Anfragen unter F. K. 4259 an Rudolf Mosse, Karlsruhe, erbeten. 3.1.

Hypotheken-Gelder
in jedem beliebigen Posten anzuliehen; auch werden Restkaufschillinge (Zieler) angekauft. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstr. 3, Karlsruhe.

20000 bis 25000 M.
sind auf 1. Hypothek per sofort auszuliehen und zwar zu 5% bis 70% der Taxation. Anträge unter Nr. 3779 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Circa Mk. 25000.—
sind auf zweite Hypothek auf ein in guter Lage gelegenes Gebäude zu vergeben. Offerten unter Nr. 3777 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Circa Mk. 100000.—
sind auf erste Hypothek auf ein im Centrum der Stadt gelegenes Gebäude zu vergeben. Offerten unter Nr. 3778 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek-Gesuch.
* Auf ein gut gehendes Weingeschäft wird eine fünfte Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 3768 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
— Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird von kleiner Familie ohne Kinder gegen hohen Lohn per sofort oder auf 1. Juli gesucht. Näheres Karlstraße 66, parterre.

2.1. **Gesucht auf 1. Juli ein gut empfohlenes, anständiges Mädchen, welches ganz selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt: Tabustraße 8, parterre.**

— Einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen und die übrige Hausarbeit besorgen kann, wird auf 1. Juli zu kleiner Familie gegen guten Lohn gesucht. Näheres Douglasstraße 2, 2. Stock.

* **Ein tüchtiges Mädchen, welches der guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit besorgt, wird gesucht für sofort oder später: Schlossplatz 11.**

U. Sch. Kömmlinnen aller Art,
Zimmer, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen etc. finden jederzeit Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen findet sofort gute Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Mathystraße 1 im 3. Stock (neben Karlstraße 66).

*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches gerne alle häuslichen Arbeiten besorgt, wird per 1. Juli gesucht: Gillingerstraße 37, 2. Stock.

Hoteltzimmermädchen, zwei tüchtige, werden zum sofortigen Eintritt in ein Badhotel L. Ranges gesucht durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. *

C. Nach Baden-Baden findet ein gewandtes, zuverlässiges Zimmermädchen sehr gute und bleibende Stelle bei hohem Lohn. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.
* Eine ältere tüchtige Köchin sucht in einem Restaurant oder größeren Haushalt Stelle; auch nimmt dieselbe Aushilfsstelle an. Zu erfragen Luisenstraße 29.

C. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, Hausarbeit mitbesorgt, auch Zeugnisse hat, sucht Stelle in Privathaus auf 1. Juli. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein anständiges, sauberes Mädchen sucht sofort Stelle zur Beihilfe in der Küche, am liebsten nach auswärts. Näheres im Vermittlungsbureau Frau Baumbach, Schützenstraße 30.

*2.1. **Die Direction** einer süddeutschen Lebensversicherungs-Gesellschaft sucht für ihre Geschäftsstelle in Karlsruhe einen zuverlässigen, mit den einschlägigen Arbeiten vertrauten

Bureaubeamten.
Meldungen, die discret behandelt werden, unter Nr. 3769 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine tüchtige, geprüfte **Lehrerin**

für 3 Monate auf's Land zur Erziehung von 2 Mädchen gesucht. Damen, welche Lust dazu haben, wollen sich Wörthstraße 6 im 1. Stock zwischen 10 und 1 Uhr melden.

Berkaufserinnen,
nur solche, welche schon conditionirt, für dauernde Stelle per 15. Juni gesucht.
2.1. **Haushaltbazar Kaiserstraße 73.**

Zimmermädchen-Gesuch.
* Zum sofortigen Eintritt suche ein sauberes Zimmermädchen, Tüchtigkeit im Nähen und Bügeln erforderlich: Kriegstraße 65 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.
* Ein reinliches, solides Mädchen für Küche und Hausarbeit auf 1. Juli gesucht: Restauration „zum Strauß“, Werberstraße 88.

Mädchen-Gesuch.
2.1. Ein ehrbares Mädchen wird zur Beaufsichtigung von 2 Kindern (3 und 7 Jahre) gesucht; erwünscht wird, daß dasselbe etwas nähen und bügeln kann. Weinwirtschaft zu den drei Lilien.

— **Mädchen,**
welches gut bürgerlich kochen kann, sowie ein Mädchen zu zwei kleinen Kindern auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 183, Schuhladen.

F. Kellnerinnen, Kömmlinnen,
per Monat 50-60 Mark, (Haus- und Küchenmädchen, 25-30 Mk. per Monat, sofort gesucht durch C. Fuhr, Kaiserstraße 183, Eingang Kreuzstraße.

F. Kellnerin,
einfache, tüchtige, sofort gesucht durch C. Fuhr, Kaiserstraße 183.

Beschäftigungs-Antrag.
* Intelligente, redgewandte Damen jeden Standes werden bei leichter Beschäftigung und gutem Verdienst sofort gesucht. Offerten unter Nr. 3774 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Ein Mädchen**
zur Aushilfe während der Messe gesucht bei **Eduard Schmidt, Conditior (Mehlpf.)**.

2.1. **Ein fleißiger Junge,**
dessen Eltern hier wohnen, für dauernde Beschäftigung oder als Lehrling gesucht bei
H. Mayer, Karl-Friedrichstraße 32.

Hausbursche,
ein lediger, jüngerer, kräftiger, kann sofort bei mir eintreten.

3.1. **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.

Ein kräftiger junger Mann
wird zu einem kranken Herrn gesucht: Sofienstraße 55 im 1. Stock, zwischen 12-2 Uhr. 2.1.

2.1. **Eine Frau**
für Sonntag Nachmittags zur Führung eines Krankenstuhles gesucht. Näheres Südbendstraße 8.

Wäschfrau-Gesuch.
* Eine zuverlässige Person wird zum Waschen auf einige Tage in der Woche gesucht: Naufgrafenstraße 86 im 2. Stock des Seitenbaues.

Monatsdienst.
* Eine kräftige Frau zu sofortigem Eintritt gesucht: Birkel 18 im 1. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.
* Eine reinliche, fleißige Frau wird für 1-2 Tage in der Woche zum Waschen und Bügeln gesucht: Müppurrerstraße 29a im 1. Stock links.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen, Bügeln und Reinigen von Parkettböden. Näheres Hirschstraße 46 im 4. Stock.

Monogramm-Stickerei
für Wäsche, sowie in Gold und Seide. Schöne Handarbeit bei mäßigen, aber festen Preisen. Annahme ganzer Aufträge. Näheres Kaiserstraße 132 im Vorderhaus, oberster Stock.

Verloren
wurde Mittwoch ein goldenes Collier mit Ketten und dem Monogramm G. B. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: Schilkestraße 16 im 1. Stock.

Verloren
wurde eine kurze Uhrkette (Double) mit silbernem Ubring und silbernem (vergold.) Compass Freitag 1. Juni, Vormittags 10 Uhr, auf der Kaiserstraße zwischen der Waldhorn- und Kreuzstraße. Abzugeben Waldhornstraße 26, 2. Stock, gegen Belohnung.

Derjenige Herr,
welcher am Dienstag Nacht 1/2 Uhr in Begleitung von 8 Herren im Friedrichshof 100 Mark wechseln ließ, wird gebeten sein Geld zu zählen, da er 9 Mark zu viel bekommen hat. Abzugeben gest. auf dem Bureau im Friedrichshof oder bei derselben Kellnerin.

Wudel,
ein schwarzer, geschorener, ist jugelaufen und kann gegen Nachweis und Erlaubnis abgeholt werden bei
A. Müller,
Rheinstraße 42,
Mühlburg.

Hausverkauf.
2.1. Ein größeres, neuerbautes Haus mit Laden und Werkstätte in günstiger Lage der Südstadt, welches sehr gut rentiert, ist aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3772 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.
* Eine ältere, eiserne Bettstelle mit Matratze sowie 2 eintürige Schränke sind zu verkaufen: Hirschstraße 10, 1 Treppe hoch. Händler verboten.

Eine gut erhaltene, große Erdhängelampe mit Suspension und einem Sonnenbrenner wird billig abgegeben: Westendstraße 22, parterre.

Möbel zu verkaufen.
1 Schreibpult 10 M., Bücherschränke 35 M., Ottomane 35 M., Schreibtisch 25 M., kleines Büffet 70 M., Spiegel-Schrank 75 M., verschiedene Chiffonniere, Kinderbettstelle 8 M., Fauteuil mit Einrichtung, Herrenrad 50 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6.

Für Brautleute.

1 Sopha 10 M., französische Bettstellen 25 M., sehr feine Plüsch-Armaturen, 1 Kameeltaschensdivan, Chiffonniere, Dureau mit Spiegelauflage und sonst versch. Möbel sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Steinstraße 6.

Didröben und Krantsehlänge
fi-b zu verkaufen: Hiltzheimerstraße 2.

Billig zu verkaufen.
* Ein neuer Kleiderschrank, nussb. gestrichen, mit Aufsatz, und ein betriebe neuer Kinderliegewagen mit vernickeltem Gestell und Gummireifen sind äußerst billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Ganze Violine,**
gut erhalten, sammt Kasten für 30 Mark zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fahrrad
in noch tadellosem Zustande, erstklassige Marke, Neummaschine, wenig gefahren, ist wegen Aufgabe des Fabrics um billigen Preis zu verkaufen. Angesehen Nachmittags von 1-3 Uhr, Abends von 7 Uhr ab: Kaiserstraße 33, 3 Treppen hoch.

Fahrrad,
Sport, mit Continental-Pneumatic, ganz neu, noch nicht gefahren, billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30 im Laden. 2.1.

* **Rassenhunde,**
als: Spitzer 10-15 M., ein Dachs, Rübe, schwarz mit braun, 10 M., ein Zwergspitzer 20 M., ein schwarzer Belgier, Rübe, 20 M., ein Rattenfänger, Hündin, Pfeffer und Salz, von prämitierten Eltern 10 M., zwei Rattenfänger, Rüben, gut im Fang, sehr wachsam, 20-25 M., sind zu verkaufen. Sämtliche Hunde sind suchfrei und zimmerrein.

Sundehandlung
Emil Rupp, Hermannstraße 11.

Hauskauf-Gesuch.
* Ein Haus, welches sich für einen Bauhandwerker eignet, wird von einem Geschäftsmann bei einer Anzahlung von 2000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstverkäufern unter Nr. 3771 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Comptoirpult,
doppelt, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3780 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. An einem sehr guten
Mittagsstisch im Abonnement
zu 60 Pf., 80 Pf. und Mk. 1.- können noch einige bessere Herren in einer kleineren Betreiberschaft teilnehmen. Abessen unter Nr. 3783 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alten
Obst-Sherry
(aus feinsten Tafeläpfeln bereitet)
empfiehlt **V. Merkle.**

Calif. Pflaumen
(große Frucht)
empfiehlt **V. Merkle.**

Frische Sendung
Ananas
empfiehlt **V. Merkle.**

Frische Spargeln,
50 Pfennig per Pfund, bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Für bevorstehende Feiertage

empfehle
mürbe dicke Kuchen,
" **Bunde,**
" **Kränze,**
sowie verschiedenes Kaffee- und Theebäckwerk in großer Auswahl.

L. Völkle,
Brod- u. Feinbäckerei, Blumenstraße 25.

Auf kommende Hingstfeiertage
empfehle meine anerkannt vorzüglich gutgeräucherte

Schinken
im Gewichte von 4-6 Pfd. per Pfd. 80 Pf.

Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Frisch eingetroffen:
Schinken ohne Knochen
in allen Größen und bester Qualität,

Westphäler Schinken,
gefochter Schinken,
verschiedene feine Wurstwaren
in größter Auswahl

bei
Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz,
Telephon 358.

Isländer
Matjes Heringe
per Stück 10 Pfg.

frisch eingetroffen bei
V. Merkle.

Neue
Sommer-Malta-Kartoffeln,
Neue Matjes-Heringe
in feinsten frischer Waare empfiehlt

Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

Gute prima Salzgurken
sowie
neue Matjes-Heringe
empfiehlt

J. Müsle,
2.2. Douglasstraße 32.

5.5. **Feinsten**
Ochsenmaulsalat

in Fächern von 5 Kilos à Mk. 2.50, 10 Kilos à Mk. 4.80 incl. Packung, bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt gegen Nachnahme die erste Fürther Ochsenmaulsalat-Fabrik von **Albert Graber,** Fürth bei Nürnberg.



Cravatten

sind in schöner, großer Auswahl eingetroffen und empfiehlt das
Tyroler Handschuh- und Cravatten-Geschäft,
Kaiserstrasse 213,
Eingang Karlstrasse, Postneubau gegenüber.

Mützen, Sweaters, Strümpfe und Hemden

Radfahrer und Touristen

verkaufen wir wegen Aufgabe dieser Artikel zum Einkaufspreis.

Patria-Fahrrad-Vertrieb,
G. m. b. H.,
Kaiserstrasse 161. — Telefon 533.

Hermann Bieler,
Spezialhaus
für **Haarpflege** 109.
und **Damen-Coiffure**
Kaiserstrasse 227.



Sämtliche
Lawn-Tennis-
Artikel in grosser
Auswahl.
Alwin Vater,
Zirkel 32. 5.1.
Fahrräder
und Sportartikel.

3331

Neuheiten in Damen- und Herren- Cravatten

empfehlen

Ludwig Oehl

Nachfolger,
Kaiserstrasse 116,
Special-Geschäft
für
Handschuhe,
Cravatten,
Hosenträger,
Gürtel.



Geruchlose wirklich brauchbare Zimmer-Closets

kaufen Sie bei:
Wilh. Göttle,

150 Kaiserstr. 150,

= in grösster Auswahl =
und am Billigsten.

Neu erschienen:
Karlsruher Gemäldegalerie.

256 Pigmentdrucke.

Quartformat. — à Mk. 1.—.

E. Büchle,

Kunsthändler, Kaiserstrasse 149.

Gesellschaft „Großer Verein“.

Samstag den 2. d. M., Abends
8 Uhr, findet in der Brauerei
Höpfner eine

gesellige Zusammenkunft
statt, wozu wir die Herren Mitglieder
ergebenst einladen.

Der Vorstand.

Toilette-

soq.

Reise-Rollen,

verschiedene Lederarten,
auch in Segeltuch,
verschiedene
Grössen und Eintheilungen
in allen Preislagen.

Dieselben können nach
eigener Wahl mit den ein-
zelnen gewünschten Gegen-
ständen gefüllt werden und
tritt darnach entsprechende
Preis-Erhöhung ein.
Grosse Auswahl empfiehlt



Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Grosses Lager in Fächern,
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfümerie- u. Toilette-Artikeln.

Eine treue Freundin der Hausfrau,
die ihr oft die kleinen Küchen Sorgen nimmt und
manchen Verdruss erspart, weil sie stets hilfsbereit
ist, wenn Gäste erwartet werden, ist **Dr. Fischer's**
Essig-Essenz. Mit Säreden bemerkt die Haus-
frau bisweilen, daß der Essig schon nach wenigen
Tagen unbrauchbar geworden ist, trübe Wälchen
ballen sich in der Flüssigkeit zusammen, ein häß-
licher Bodensatz senkt sich herab, oder winzige,
Alal ähnliche Tierchen schwimmen lebende darin
umher. Jeder Gedanke an Appetitlichkeit und
Bodengeschmack ist bei solchem Anblick dahin und
oft ist die Verlegenheit noch peinlicher, weil nicht
rasch genug frischer Essig beschafft werden kann.
— Da erscheint die Essig-Essenz als treue Freundin
rettend und helfend. Im passenden Verhältnis
mit Wasser verdünnt, gibt sie augenblicklich einen
guten Essig, ja sie ermöglicht selbst einen bestkuten
berzustellen, wenn man sich der **Dr. Fischer's**
Wein-Essig-Essenz mit Estragon-Geschmack be-
dient. Schon war die Hausfrau ganz nutzlos
geworden, aber nun ist sie wieder froh und heiter,
denn sie weiß, in einem halben Stündchen werden
ihre Gäste eine frische, feine Mayonnaise oder Re-
moulade vorgelegt erhalten, oder es wird ein vor-
züglicher Salat auf dem Tische erscheinen. Was
sie doch, daß die Essig-Essenz nie verdirbt und
jederzeit gebrauchsfertig ist.

— Heute Abend von 4 Uhr ab Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

Dies statt jeder besondern Anzeige. Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hier-
durch die schmerzliche Mitteilung, daß es Gott
dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben,
unvergeßlichen Vatten, Vater, Bruder, Schwa-
ger und Onkel

Wilhelm Ratz,

Güterpacker,

im Alter von 43 Jahren in die ewige Heimath
abzurufen.

Die trauernde Gattin

mit ihren zwei Kindern.

Karlsruhe, den 31. Mai 1900.

Die Beerdigung findet Samstag Nach-
mittag 1/2 5 Uhr von der Friedhofkapelle
aus statt.

Codes-Anzeige.

* Schmerzfüllt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß heute Mittag 3 Uhr im Alter von 89 Jahren unser geliebter Gatte, Vater und Sohn

Ludwig Grötzinger

nach kurzen, aber schweren Leiden in die ewige Heimath abgerufen wu. de.
Karlsruhe, den 31. Mai 1900.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Eva Grötzinger, Gattin,
Josephine Grötzinger, Kind.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag halb 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste, der uns durch das Hinscheiden unseres theuren Gatten, Vaters und Großvaters

Herrn Wilhelm Carl

betroffen hat, für die vielen Blumen-spenden und die ehrende Begleitung zur letzten Ruhesätte sagen Allen innigsten Dank

die tieftrauernd Hinterbliebenen.

Karlsruhe, 31 Mai 1900.

Musikfest im Schwelinger Schloß

zu Gunsten des Karlsruher Ludwig-Wilhelm-Krankenheims.

Dem Vernehmen nach ist beabsichtigt, am Dienstag den 12. Juni d. J., Nachmittags, ein größeres musikalisches Fest in den Räumen des Groß-Schlusses und im Schloßgarten zu Schwingen abzuhalten, dessen Reinertrag dem Ludwig-Wilhelm-Krankenheim in Karlsruhe zugut kommen soll. Die Veranstaltung erfolgt auf Anregung Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin und es darf erwartet werden, daß die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften mit dem Gode aus Karlsruhe dem Feste beizubehnen werden. Den Mittelpunkt desselben bildet ein Symphonie-Konzert der Karlsruher Hofkapelle, das um 5 Uhr Nachmittags in den prächtigen Musiksälen des Schwelinger Schlosses unter Leitung des Generalmusikdirektors Felix Mottl beginnt; den vokal Teil desselben wird die Groß-Kammer-sängerin Frau Henriette Mottl ausführen.

Daran schließt sich im Schloßgarten, der jetzt im herrlichsten Frühlingsgrün einen unvergleichlich schönen Anblick bietet, ein Promenaden-Konzert der Grenadierkapelle. Für Restauration im Garten und entsprechende Sitzgelegenheit wird reichlichst Sorge getragen werden. Bei ungünstiger Witterung bieten die Musiksäle und die Säle des Schlosses genügende Unterkunft.

Da, wie wir hören, die Eintrittspreise sehr mäßig in Aussicht genommen sind — 1 Mark für den Garten bzw. 4 Mark für Garten und Symphonie-Konzert des Hoforchesters — so darf nicht nur in Abendacht des Gebotenen, sondern insbesondere hingesehen auf den wohlthätigen Zweck ohne Zweifel auf einen sehr starken Besuch aus Schwelinger und Umgebung, namentlich aus Mannheim, Heidelberg, der Rheinpfalz etc. gerechnet werden. Mit Rücksicht hierauf wird Fürsorge getroffen werden, daß, soweit die regelmäßigen Kurs- und Lokalzüge nicht ausreichen, um die auswärtsigen Besucher zum Beginn des Festes zwischen 3 und 5 Uhr nach Schwelinger und nach Beendigung desselben gegen 9 Uhr von da wieder nach der Heimath zu bringen, für die Beförderung nach den verschiedenen Richtungen Extrazüge zur Verfügung stehen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten.) 57. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Montag den 4. Juni. 31. Vorstellung außer Abonnement (Mittel-Preise.) Zum Vortheil der Hoftheater-Pensionsanstalt. **Erstau und Isolde.** In 3 Aufzügen von Richard Wagner. „Kurwenal“: Wilhelm Dörwald vom Stadttheater in Bremen, „Brangäne“: Kammerlängerin Gisela Staudigl vom K. Theater in Wiesbaden als Gäste. Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Dienstag den 5. Juni. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten.) 56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Martha,** oder **Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. „Martha“: Elisabeth Wagner von hier als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag den 7. Juni. Abtheilung A (rotze Abonnementskarten.) 56. Abonnements-

Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Herren Söhne.** Volksstück in 3 Akten von Oskar Walter und Leo Stein. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 8. Juni. Abtheilung C (graue Abonnementskarten.) 58. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Tell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten. Musik von Rossini. „Tell“: Wilhelm Dörwald vom Stadttheater in Bremen als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 9. Juni. 32. Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. (Dugendkarten giltig.) **Söz von Verlichingen mit der eisernen Hand.** Schauspiel in 5 Akten von Goethe. Nach der Original-Ausgabe von 1773. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 32. Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen (Dugendkarten giltig) „Söz von Verlichingen mit der eisernen Hand“ (nach der Original-Ausgabe von 1773) am Samstag den 9. Juni findet statt: an die Abonnenten des Hoftheaters am Samstag den 2. Juni, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge B, C, A); der allgemeine Vorverkauf und der Umtausch der Dugendkarten (letztere ohne Vorverkaufsgebühr) von Dienstag den 5. Juni an.

Reise- und Touren-

Anzüge, Joppen, Havelocks, Staubmäntel
für Herren und Knaben

empfehlen in großer Auswahl und allen Preislagen

Spiegel & Wels,

Kaiserstr. 76, Marktplatz, Telefon 1207.

Neuheiten

in

Cravatten

eingetroffen bei

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.

Schwimmunterricht

für Knaben und Mädchen hat begonnen, derselbe wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

Im letzten Jahre wurden 184 Schüler und Schülerinnen ausgebildet.

61.

Möbel-Transport-
Geschäft

2.2. Zur Rückladung

sind sofort verfügbar: ein 9 m Wagen nach Wiesbaden; ferner stehen Wagen in Ludwigshafen am Rhein, Ueberlingen am Bodensee und Forzheim und könnten Umzüge billig in Verbindung gebracht werden.

Alb. Hirth, Möbeltransporteur,
Sofienstraße 8.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 19. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Kammerjunker Karl Grafen von Hennin in Freiburg und den Kammerjunker Lambert Wilhelm Freiherrn von Babo in Frauenalb zu Kammerherren zu ernennen.

Mit Entschliessung Großh. Steuerdirektion vom 28. Mai d. J. wurde Steuerkommisärassistent Fintan Bächle bei dem Großh. Steuerkommisär für den Bezirk Lahr in gleicher Eigenschaft zu dem Großh. Steuerkommisär für den Bezirk Offenburg versetzt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 31. Mai.

Auf Grund der Vorschriften unter B. 5 der Normativbestimmungen über Veräußerung und Verpachtung des domänenärztlichen landwirtschaftlich genützten Grundbesitzes vom 20. Juni 1894 sind im Jahre 1899 in 18 Domänenamtsbezirken von 673,9289 ha zur Neuverpachtung gekommenen domänenärztlichen Grundstücken 485,1581 ha, also 72,02 Proz., für eine weitere Bestandsperiode an die feilberriam Pächter um den Anschlag aus der Hand überlassen worden. Der Bestandszins für die aus der Hand abgegebenen Grundstücke beläuft sich für das Jahr zusammen auf 38171 M. 80 Pf. oder für 1 ha auf 78 M. 68 Pf. Gegenüber dem bisherigen Bestandszins von 39632 M. 03 Pf. ergibt sich somit eine Ermäßigung von 3,68 Proz.

In dem Reichsrechnungsjahr 1899 wurden von in Baden hergestellten Spielkarten in den Verkehr gebracht und versteuert: 8631 Spiele von 36 oder weniger Blättern (gegen 8604 im Vorjahre) und 258 Spiele von mehr als 36 Blättern (gegen 216 im Vorjahre). Vom Auslande wurden eingeführt und im Großherzogthum versteuert: 1132 Spiele von 36 oder weniger Blättern (gegen 716 im Vorjahre) und 78 Spiele von mehr als 36 Blättern (gegen 115 im Vorjahre).

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

31. Mai. Anton Kunzmann v. Neunkirchen, Wagner hier, mit Luise Wiesland von Eysenbach.
31. " Karl Kaufmann von hier, Konditor hier, mit Karoline Röthler von hier.
31. " Karl Fick von Hördt, Reservebesitzer hier, mit Regine Schwarzweiler von Diedesfeld.
31. " Jakob Bollmer von Kork, Fabrikarbeiter hier, mit Rosine Friederich von Waldenburg.

Geburten:

27. Mai. Eugen, Vater Eugen Reich, Schlosser.
30. " Luise Hilba Lina, Vater Emil Phil. Jakob Groß, Werkführer.
30. " Sofie Katharina Frieda, Vater Franz Xaver Ebert, Briefträger.
31. " Jakob Mathias Heinrich, Vater Heinrich Merkel, Schmied.

Todesfälle:

31. Mai. Wilhelm Raß, Güterpachter, ein Ehemann, alt 43 Jahre.
31. " Gottlob Gohweiler, Fabrikarbeiter, ein Ehemann, alt 27 Jahre.
31. " Katharine Bull, alt 48 Jahre, Ehefrau des Mehgers Ludwig Bull.

Mürbe Kuchen,
" Kränze,
Streuseltuchen,
Kugelhupfe,
Bürgermeisterfranzbretzeln

empfiehlt die

Hofbäckerei W. Schmidt,
Zirkel 29.



Für Touristen.

Leichte Havelocks, wasserdicht,
Gummi-Mäntel,
Loden-Anzüge,
Loden-Joppen,
Radsfahrer-Anzüge

empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

Joh. Heinr. Felkel,
Kaiserstraße 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

Stadtgarten oder Festhalle.

Pfingstsonntag den 3. und Pfingstmontag den 4. Juni

Fest-Konzerte

(reichhaltige Programme),

gegeben von der gesammten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor: **Adolf Boettge.**

Anfang jeweils Nachmittags 1/2 4 Uhr.

Eintritt { Abonnenten 20 ¤
Nichtabonnenten 50 "

Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

T. Delpy, Elegante Frisirsalons
Herrenstrasse 17, neben Altschüler. für Herren u. Damen.

Alhambra-Theater.

Dir. G. Wallenda.

Während der Messe täglich
Zwei große Gala-Vorstellungen.

Auftreten von Spezialitäten ersten Ranges, besonders hervorzuheben sind: **Gymnastische Produktionen, Vorführung dressirter Thiere, als: Hunde, Katadus, Hasen, Ziegen, Tauben, Illusionen, Ballet, lebende Bilder, Marmorgruppen.**

Täglich Auftreten
des weltberühmten Meisterschaftsringers

Seb. Miller,

Besitzer der Weltmeisterschaftsmedaille vom Jahr 1893,
Chicago.

500 Mark Prämie Demjenigen, der die Leistungen
des Herrn Miller nachmacht.

Anfang 8 1/2 Uhr.

Täglich Nachmittags 5 Uhr

Große Schüler- und Familien-Vorstellung.

Eigens gewähltes Programm.

Entrée: Loge 1 M., I. Platz 80 Pf., II. Pl. 50 Pf., Gallerie 30 Pf.



Alpenverein. E. V.

Die Monatsversammlung
für Juni findet am **Dienstag**
den 12. d. M. im Museums-
gartenlokale statt.

Der Vorstand.

Gottesdienst. — 3. Juni.

I. Pfingstfest.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Kollekte. Beim Ausgang aus sämtlichen Gottes-
diensten wird eine Kollekte erhoben für die Kranken-
pflegeanstalten der hiesigen evangelischen Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr
Kirchenrath Fingado.

9 Uhr Johannes-Kirche mit Abendmahl: Herr
Stadtpfarrer Bräuner.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Bang.

10 Uhr Turnhalle Gartenstraße 22: Herr Stadt-
pfarrer Rapp.

10 Uhr Stadtkirche mit Abendmahl: Herr Stadt-
pfarrer Rohde.

10 Uhr Schloßkirche mit Abendmahl: Herr
Hofdiakon Fischer.

12 Uhr Pfriundnerhauskirche: Herr Stadtvicar
Bang.

Den Abendmahlsfeiern geht die Vorberei-
tung jeweils unmittelbar voraus.

6 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühl-
häuser.

Diakonissenhauskirche.

Samstag den 2. Juni, Abends 7 1/2 Uhr: Vor-
bereitung zum hl. Abendmahl.

Sonntag den 3. Juni, Vormittags 10 Uhr: Herr
Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Abendmahlsfeier.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofdiakon
Fischer.

Militär-Gemeinde.

12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr
Kirchenrath Fingado.

Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.
Der Gottesdienst fällt aus.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.
Vormittags 9 Uhr Gottesdienst mit Abend-
mahl: Herr Delan Ebert.

Die Vorbereitung geht der Abendmahlsfeier
unmittelbar vorher.

Nachmittags 3 Uhr Predigtgottesdienst: Herr
Delan Ebert.

Gottesdienst in Beiertheim (Stefanienbad) 19 Uhr
Morgens: Herr Stadtvicar Bauer.

Evangelische Stadtmission,
Bereinshaus Adlerstraße 23.

Kindergottesdienst im Vereinshaus: Herr
Stadtmissionar Lieber.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst in der Johannes-Kirche:
Herr Pfarrer Maurer.

Kindergottesdienst in der Diakonissenhaus-
kapelle: Herr Stadtvicar Bauer.

11 Uhr Kindergottesdienst Durlacher Allee 36: Herr
Stadtvicar Steinmann.

14 Uhr Jungfrauenverein.

15 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Maurer.

Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde Augarten-
straße 29: Herr Stadtmissionar Lappe.

Freitag Abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus:
Herr Stadtmissionar Lieber.

Im Ev. Männer- und Jünglingsverein jeden
Sonntag Abend 8 Uhr Vortragsabend.

Jeden Donnerstag 8 1/2 Uhr Bibelabend.

Jeden Donnerstag 18 Uhr Bäckervereinigung.

Bersammlungsaal 62 Herrenstraße 62.

11 1/2 Uhr Sonntagschule.

3 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar Rehm.

4 Uhr Jungfrauenverein: Bibelbesprechung.

Dienstag Abend 8 Uhr Bibelbesprechung in Verein
Christl. Männer und Jünglinge Herrenstraße 62.

Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar
Rehm.

Donnerstag Abend 8 Uhr Bibelstunde: Durlacher-
straße 32: Herr Stadtmissionar Mayer.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, erbigt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-
kapelle, Baldhornstraße, Vormittags 10 Uhr,
Abendmahl: Herr Pfarrer Köbbelen.
Beichte 10 Uhr.

Evangelisch-lutherische Freyengemeinde, Kirchsaal
verlängerte Karlsruferstraße 83, Hof, Vormit-
tags halb 10 Uhr Vortragsabend.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche (St. Stephan).

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer
Berberich.

9 1/2 Uhr Festgottesdienst: Predigt und levitatis
Hochamt mit Segen.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst

3 Uhr Bruderschaftsbandacht.

Turnhalle der Carl-Wilhelmschule (Vastadt).

8 1/2 Uhr hl. Messe mit Predigt.

St. Vincentiuskapelle.

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr feierliches Hochamt mit Predigt.

Liebfrauenkirche.

6 Uhr Frühmesse.

8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und feierliches Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

2 1/2 Uhr feierliche Vesper.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

8 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Franziskus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

St. Bonifaziuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Predigt und levitatis Hochamt: Herr
Hauptkaplan Zeit.

2 1/2 Uhr feierliche Vesper und Beichtgelegenheit.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

Der Gottesdienst fällt aus.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

5 1/2 Uhr Beichtgelegenheit.

6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Kommunion

7 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion der
Erdkommunikanten.

9 Uhr Festgottesdienst mit Predigt.

2 Uhr feierliche Vesper, hierauf Beichtgelegenheit.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Unserfernungskirche.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Stadtpfarrer Boden-
stein.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft,

Beiertheimer Allee 4.

Vormittags 9 1/2 Uhr Predigt.

Vormittags 10 1/2 Uhr Sonntagschule.

Nachmittags 3 1/2 Uhr: Herr Prediger J. F. Rohrer.

Nachmittags 4 1/2 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Jünglingsverein.

Montag Abend 8 1/2 Uhr Singstunde (Gem. Chor).

Dienstag Abend 8 1/2 Uhr Gebetsversammlung.

Donnerstag Abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde.

Samstag Abend 8 1/2 Uhr Singstunde (Männer-Chor).

Methodisten-Gemeinde, Hinkel 19 a.

Vormittags 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Sonntagschule.

Abends 5 Uhr Predigt.

Abends 19 Uhr Jünglings- und Männerverein.

Montag Abend 8 1/2 Uhr Gebetsversammlung.

Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr Bibelstunde.

Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 19 Uhr
Temperanzversammlung vom Blauen Kreuz.

Karlsruhe.

English Services.

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-

Krankenhaus, Kaiser-Allee,

on Sundays at 11 — a.m.

H. Communion at 8 — a.m.

on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays

after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society

for the Propagation of the Gospel.

Chaplain, licensed by the Bishop of London.

Rev. G. E. W. Uhlendorf, Uhlendorfstraße 13.